

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2019 (BGBl. I S. 846) und des § 16 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen der Landesregierung im Bereich der hessischen Landesverwaltung (Delegationsverordnung) vom 12. Dezember 2007 (GVBl. I S. 859), zuletzt geändert durch Artikel 1 Vierte ÄndVO vom 11. Dezember 2018 (GVBl. S. 716) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung vom 20. November 2019 die nachstehende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

Satzung
zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Benutzung von
Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt
Wiesbaden
(Parkgebührenordnung)

Art. 1

Die Satzung über die Gebühren für die Benutzung von Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Wiesbaden (Parkgebührenordnung) vom 27. April 1991, veröffentlicht am 31. Mai 1991 in: Wiesbadener Kurier, Wiesbadener Tageblatt, Allgemeine Zeitung-Mainzer Anzeiger, zuletzt geändert durch die Satzung vom 31. Oktober 2019, veröffentlicht am ... November 2019 im Wiesbadener Kurier und im Wiesbadener Tageblatt, wird wie folgt geändert:

1. In §1 Abs.2 Buchstabe a) werden die Worte:

"je angefangenem 12-Minuten-Zeitraum (...)" ersetzt durch die Worte:
"je angefangenem 10-Minuten-Zeitraum (...)"

2. In §1 Abs.2 Buchstabe b) werden die Worte:

"je angefangenem 20-Minuten-Zeitraum (...)" ersetzt durch die Worte:
"je angefangenem 12-Minuten-Zeitraum (...)"

Art. 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wiesbaden, den 2019

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden
Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister